

Medien-Einladung

für Vertreter von Presse, Hörfunk, Fernsehen und Online-Medien
Hanns-Seidel-Stiftung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Lazarettstraße 33, 80636 München,
Tel.: (0 89) 12 58-253, Fax: (0 89) 12 58-363, E-Mail: presse@hss.de



www.hss.de

18.02.2008

Dialog der Kulturen – Eine Annäherung über die Psalmen SAIDs

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Schriftsteller und Lyriker SAID begibt sich in seinem jüngsten Werk, den „Psalmen“, auf die Suche nach Gott. Dabei besingt er weder einen explizit muslimischen, jüdischen oder christlichen, sondern ringt um einen individualistischen Gott, der sich vor Institutionalisierung und Fanatismus schützt.

Ausgehend von einer Lesung dieser „Psalmen“ veranstaltet die Hanns-Seidel-Stiftung gemeinsam mit der Herbert Quandt-Stiftung einen „Dialog der Kulturen“, der dem „Clash of Civilizations“ das Verständigungspotenzial der drei abrahamitischen Religionen entgegenstellt. Einen Dialog, der auf der Vernetzung der Welt und der damit verbundenen Annäherung der Kulturen basiert und somit als Grundlage für ein friedliches Neben- und Miteinander dienen soll.

Nach der Eröffnung durch **Dr. h.c. mult. Hans Zehetmair**, Vorsitzender der Hanns-Seidel-Stiftung, und **Dr. Albrecht Graf von Kalnein**, Vorstand der Herbert Quandt-Stiftung, führt **Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hans Maier**, Staatsminister a.D., in die Lesung ein. Im Anschluss daran findet ein Podiumsgespräch mit **Rabbiner Dr. h.c. Henry J. Brandt**, Vorsitzender der Allgemeinen Rabbinerkonferenz, **Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hans Maier** und **SAID** statt, das von **Prof. Christoph Lindenmeyer**, Koordinator für kulturelle Beziehungen und Projekte des Bayerischen Rundfunks, moderiert wird.

Datum: **Dienstag, 26. Februar 2008**
Uhrzeit: **19.00 bis 20.45 Uhr**
Ort: **Konferenzzentrum München, Lazarettstr. 33, 80636 München**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um kurze Rückmeldung, wenn Ihre Redaktion an der Veranstaltung teilnimmt.

Mit freundlichen Grüßen
Isabel Küfer
Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit